



RUPPINER LUZERNECOBS

Ideal zur Kraftfutterergänzung und -aufwertung

Hohe Aminosäuregehalte können den Muskelaufbau unterstützen



Aufwertung des Rau- oder Kripfenfutters für hochtragende Stuten, Fohlen in der Entwicklung, ältere Pferde oder Pferde, die an Gewicht zunehmen sollen

Ausgleich des Calcium-Phosphor-Verhältnisses bei getreide-reicher Fütterung

Ruppiner Luzernecobs haben einen niedrigen Stärke- und Zuckergehalt, jedoch einen hohen Eiweißgehalt. Hervorzuheben sind auch die hohen Gehalte an Aminosäuren, wodurch sie besonders den Muskelaufbau unterstützen können. Sie eignen sich insbesondere zum Ausgleich des Calcium-Phosphor-Verhältnisses bei einer getreidereichen Fütterung. Grundsätzlich eignet sich Luzerne hervorragend zur Aufwertung des Rau- oder Kripfenfutters für hochtragende Stuten, Fohlen in der Entwicklung, ältere Pferde oder Pferde die an Gewicht zunehmen sollen.

Pferden, die nur leichte Arbeit verrichten, sollte Luzerne aufgrund des hohen Eiweißgehalts nicht in zu großen Mengen gefüttert werden und lediglich zur Aufwertung von Kraft- oder Mineralfutter dienen. Für Pferde, die Hufrehe-, EMS- oder Cushing- belastet sind, eignet sich die Pflanze nicht. Speziell während der Weidesaison sollte die Fütterung angepasst werden, um aufgrund der Kombination von jungem Gras und Luzerne einen Eiweißüberschuss zu vermeiden.

Fütterungsempfehlung: Ruppiner Luzernecobs sollten aufgrund ihrer hohen Quellfähigkeit immer eingeweicht mit einem Mischverhältnis von 2:1 (Wasser: Luzernecobs) verfüttert werden. Die Einweichzeit sollte mindestens 30 Minuten betragen.

- Zur Aufwertung des Grundfutters: 100 - 300 g pro 100 kg Körpergewicht und Tag
- Langsam anfüttern

Zusammensetzung: Luzernegrünmehl

Analytische Bestandteile u. Gehalte (je kg): 15,8% Rohprotein, 2,7% Rohfett, 23,9% Rohfaser, 9,9% Rohasche, 1,5% Calcium, 0,3% Phosphor, 0,1% Natrium, 0,3% Magnesium

Abpackung: 15 kg Sack